

18. April 2007
20:13

Sängerknaben Projekt: Noch diese Woche soll Vertrag unterzeichnet werden

Presse: Sängerknaben-Präsident Jesser rechnet mit Bebauungserlaubnis noch diese Woche

Wien - Die Sängerknaben stehen betreffend ihrem Konzertsaalprojekt im Wiener Augarten vor einer Vertragsunterzeichnung mit dem Bund, berichtet die Zeitung "Die Presse". Laut dem Büro des zuständigen Ministers Martin Bartenstein soll das Abkommen über die Benützung der Liegenschaft sehr bald unterschrieben werden. Dies wurde, so heißt es, auch von Sängerknaben-Präsident Eugen Jesser bestätigt: "Ich rechne damit, dass der Vertrag diese Woche unterschrieben wird."

Damit würden die Wiener Sängerknaben vom Grundeigentümer - der Republik Österreich - die Erlaubnis zur Bebauung des so genannten Augarten-Spitzes erhalten. Das geplante Kinoprojekt von Filmarchiv und Viennale könnte damit nicht mehr in der geplanten Form umgesetzt werden.(APA)

 [posten](#)  [mailen](#)  [drucken](#)

© derStandard.at
2007

Weiterlesen

▶ [Private Sponsoren für Filmzentrum gefunden \[12\]](#)



Begrünte Projektfläche

Ehepaar Reder will das Projekt zur Gänze finanzieren - bisher wurde von Häupl Konzertsaal-Bau für Sängerknaben bevorzugt

▶ [Sängerknaben Projekt: Noch diese Woche soll Vertrag unterzeichnet werden](#)

▶ [Nachklesse: Häupl unterstützt Sängerknaben-Konzertsaal \[99\]](#)



Pläne für Film-Kulturzentrum nicht finanzierbar - Konzertsaal konkurriert mit Filmkulturzentrum von Viennale und Filmarchiv um Bebauung

Homepage

▶ [Christian Reder](#)